

Weiterhin zuhause wohnen

Interview mit **Günter Mänz** vom Verein „weiterhin zuhause wohnen“. Text und Foto von Joachim Bachmann.



LiVe: Wie ist die Initiative „weiterhin zuhause wohnen“ entstanden?

Günter Mänz: Meine Mutter ist mit ihren 70 Jahren zu mir gekommen und meinte, dass viel zu wenig Hilfe für ältere Menschen in der häuslichen Umgebung angeboten wird. Das war der Auslöser. Unter Federführung von Alice Beil wurde der gemeinnützige Verein ins Leben gerufen.

Günter Mänz: Wir halten Vorträge zu Hilfen im Alltag. Und wenn eine ältere Person Hilfe benötigt, fährt einer unserer Seniorenberater in die betreffende Wohnung und sieht sich die Situation an. Wir fertigen Skizzen zum Umbau, beschreiben die Arbeiten und beziffern Kosten.

LiVe: Warum leben ältere Menschen so lange ohne Erleichterungen in ihrer Wohnung?

Günter Mänz: Viele wissen nicht, welche

unterschiedliche Hilfen und maßgeschneiderten Angebote es gibt. Ich kann nur sagen, dass jeder Tag, an dem die Dusche keine Barriere mehr hat, ein Stück mehr Lebensqualität darstellt.

weiterhin zuhause wohnen e. V.

Siegfriedstraße 47 · 45770 Marl

Tel.: 0 23 65 / 8 87 05 88

www.wzhw.de

LiVe: Was ist Ihre wichtigste Aufgabe?